



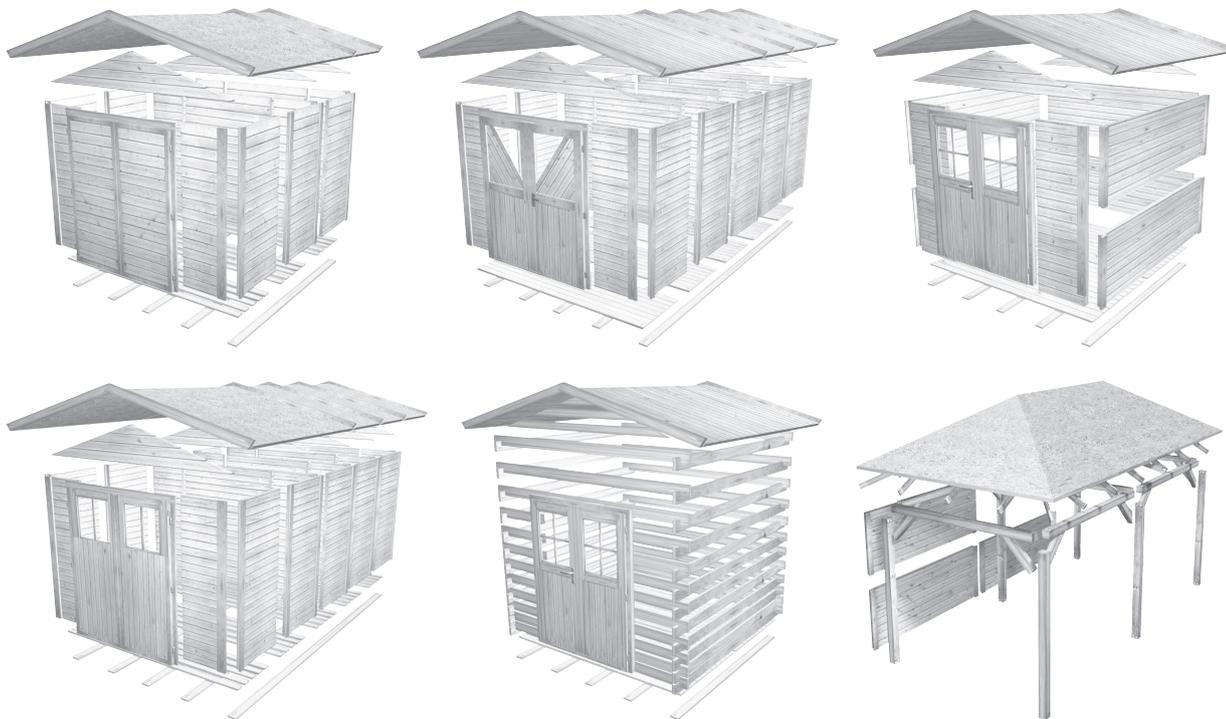
- Karibu Produkthinweise -

Konstruktionsprinzip

Ein individuelles Gartenhaus zu konstruieren, angepasst an Ihren persönlichen Bedarf und an Ihre Platzverhältnisse, das war unser Ziel. Ein Gartenhaus, das funktionell und stabil ist, Veränderungen mitmacht, viel Atmosphäre und Stil hat, flexibel und erweiterbar ist und zugleich allen Widerständen standhält.

So haben wir ein Systemhaus im Baukasten-Prinzip entwickelt: Sie wählen das Modell, das Ihren Ansprüchen entspricht, suchen die für Sie passende Farbe aus, bestimmen die Größe des Hauses und die Anzahl der Zubehörteile, zum Beispiel Fenster, Schleppdach und Dachschindeln.

Ein **Systemhaus** der Größe 3 setzt sich beispielsweise aus einem Grundpaket dieses Haustyps und einem Verlängerungspaket zusammen. Ein Haus der Größe 4 entsteht aus einem Grund- und zwei Verlängerungspaketen. Bei unserem **Blockbohlenhäusern** wird jede Bohle einzeln aufeinander gesteckt und verschraubt. Bei den **Pavillons** garantiert die patentierte Dachkonstruktion von Karibu einen noch schnelleren Aufbau.



Bei unseren **Terrassenüberdachungen** wenden wir ebenfalls das Baukastenprinzip an. Das heißt, das sich zB Modell 1B aus dem Modell 1A und einem Modell 1-Verlängerungspaket zusammensetzt. Dadurch sind die Terrassenüberdachungen beliebig erweiterbar.

Um einen schnellen Aufbau zu garantieren sind die Wandelemente vorgefertigt und müssen nur noch an die jeweiligen Gegebenheiten angepasst werden.

Das Werkzeug

Für den Aufbau wird nur wenig Werkzeug benötigt: Kreuz- evtl Torx-Schraubendreher, Akkuschauber, Holzbohrer, Bohrmaschine, Kombizange, Teppichmesser, Säge, Zollstock, Wasserwaage, Schnur, Hammer, Bleistift, evtl Leim, evtl Zwingen und eine Leiter.

Alle notwendigen Schrauben und Beschläge liegen dem Bausatz bei.



Produktinformation

- Karibu Produkthinweise -

Vor dem Aufbau

Sie haben ein Produkt erworben, wofür wir vorwiegend Fichtenholz aus den Wäldern Nordeuropas verarbeiten. Weil die Fichte dort langsamer wächst und deshalb feine Jahresringe ausbildet, ist sie widerstandsfähiger.

Holz reagiert auf Umwelteinflüsse. So kommt es je nach Witterung zum Quellen (Wachsen) und Schwinden (Schrumpfen) des Holzes. Dadurch treten Maßabweichungen, Risse, Ausfalläste usw. auf, die nicht vermeidbar sind.

Holz darf vor und während der Montage keiner prallen Sonne oder anhaltender Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Kommt es zu Staunässe oder ist zB durch Pflanzen, Wände usw. eine ausreichende Belüftung dieses Produktes nicht vorhanden, kann es zu Bläue, Schimmel, Pilzbefall kommen. Dabei stellt Bläue lediglich eine optische Beeinträchtigung dar.

Für Bepflanzungen ab einer Wuchshöhe von 10 cm muss ein Mindestabstand von 2 m um unsere Häuser eingehalten werden. Dies dient der ausreichenden Belüftung der Wände. Wird Holz im Außenbereich der Sonne ausgesetzt, kann es zu Verfärbungen bis hin zur Vergrauung kommen.

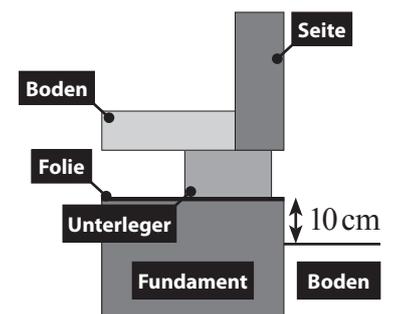
Falls Sie ein Blockbohlenhaus erworben haben (Lieferung ohne vorgefertigte Wände) beachten Sie bitte diesen Hinweis: Die Bohlen dürfen, um ein gleichmäßiges *Wachsen und Schrumpfen* zu gewährleisten, nicht über mehrere Blockbohlen miteinander fest verbunden werden (zB durch Regale). Wird dies nicht beachtet, kann es zu Fugenbildung usw. kommen. Dies ist auch beim Einbau der Fenster und Türen zu beachten. Die Tür- und Fensterleisten dürfen nur mit dem Fenster bzw. mit der Tür verbunden werden, keinesfalls mit den Blockbohlen!

Vorbereitung der Stellfläche bzw. des Fundaments

Fundamenterstellung von Häusern und Zubehör

Als Fundament empfehlen wir eine Fundamentplatte. Sie sollte geringfügig größer als der Unterlegerplan sein. Weiterhin muss diese Platte mindestens 10 cm höher als der umgebende Boden sein. Dies dient als Spritzschutz. Die Unterleger müssen zu einem rechtwinkligen Viereck verlegt werden. Jeder Unterleger ist fest mit dem Fundament zu verbinden. Dies dient der Windsicherung. Die Verpackungsfolie Ihres Hauses schneiden Sie in ca. 65 mm breite Streifen und legen diese unter die Unterleger als Schutz gegen aufsteigende Feuchtigkeit.

Für weitergehende Fragen zur Fundamenterstellung wenden Sie sich bitte an einen Fachmann Ihres Vertrauens.



Wichtig: Der sorgfältig vorbereitete Untergrund ist eine Voraussetzung für die Passgenauigkeit beim Zusammenfügen der Bauteile. Wer hier Fehler macht, bekommt leicht Schwierigkeiten beim Aufbau, die zu Lasten der Stabilität und der Optik des Hauses führen können.

Fundamenterstellung von Pavillons und Terrassenüberdachungen

Die stabilste Art einen Pfosten zu befestigen ist das Einbetonieren mit Hilfe eines entsprechenden Ankers. H-Pfostenanker bieten Pfeilern von Carports, Pavillons und Terrassenüberdachungen nicht nur festen Halt. Indem sie einen Abstand zum feuchten Boden herstellen, schützen sie das Holz. Denn bei direktem Erdkontakt ist Holz immer der Gefahr der Fäulnis ausgesetzt.

Ursache für Fäulnis können folgende Faktoren sein:

- Nasse Böden mit schlechter Drainage
- Saurer Boden
- Rindenmulch mit hohen Säureanteilen

Fundamenterstellung: Graben Sie das Fundamentloch auf jeden Fall 80 cm tief (Frostgrenze). Nun wird der H-Pfostenanker mit angebrachtem Pfosten ins Fundamentloch gehängt und mit Latten provisorisch fixiert. Jetzt haben Sie die Möglichkeit mit einer Wasserwaage und einem Maßband die Anlage auf Abstand, Lotrichtigkeit und fortlaufende Höhe zu prüfen und ggf. zu korrigieren. Bauen Sie nun Ihren Pavillon oder Ihre Terrassenüberdachung auf. Das Zubetonieren der Fundamente ist der letzte Arbeitsschritt. Die Verstrebungen können entfernt werden, nachdem der Beton ausgehärtet ist (Dauer ca. 2 Tage). Bitte beachten Sie auch die Anleitung über die Einbetonierung von H-Pfostenankern.

Für weitergehende Fragen zur Fundamenterstellung wenden Sie sich bitte an einen Fachmann Ihres Vertrauens.

Eine Skizze über die Ausrichtung der Pfosten/Unterleger finden Sie in den Produktbeschreibungen.

Produktinformation



- Karibu Produkthinweise -

Behandlung des Holzes

Alle Bauteile, also Wände, Türen, Rauspund, Leisten und Latten etc bis auf die kesseldruckimprägnierten Bestandteile müssen immer beidseitig behandelt werden. Die Stellen des Holzes, die später durch den Aufbau nicht mehr zugänglich sind, behandeln Sie vor dem Aufbau vollständig.

Behandeln Sie vor dem Aufbau das Produkt mit Bläuesperrgrund, anschließend versehen Sie Ihr Haus mit einem zweifachen Schutzanstrich einer offenporigen Holzschutzlasur. Spätestens alle zwei Jahre sollten Sie einen Schutzanstrich wiederholen. Diese Pflegevorschriften gelten ausschließlich für Häuser im Außenbereich.

Bei farbigen und kesseldruckimprägnierten Häusern müssen lediglich die naturbelassenen Holzstellen und -teile nachbehandelt werden. Alle farbigen Wände von diesem Produkt sind von außen endbehandelt. Wir empfehlen das Haus von innen zu behandeln.

Erkundigen Sie sich nach geeigneten Lasuren bei Ihrem Farbenfachberater. Verwenden Sie dazu einen offenporigen Wasserdispersionslack auf Acrylharzbasis. Unsere Farben sind nach folgenden Farbnummern eingestellt:

kastanienrot	Sikkens	CO.40.20
elfenbein	RAL	1015
terragrau	RAL	060.40.05
lichtgrau	RAL	7035

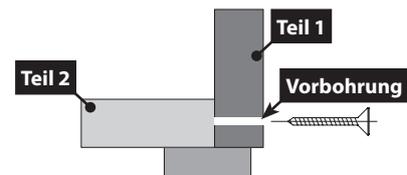
Wurde diese Pflegemaßnahme nicht sachgemäß durchgeführt, kann es zum Verziehen/Formänderungen kommen. Dies ist kein Beanstandungsgrund.

Der Aufbau

Bitte lesen Sie die Aufbauanleitung erst vollständig durch. Die Zeichnungen in der Aufbauanleitung sind nicht originalgetreu, sie dienen lediglich zur Veranschaulichung. Änderungen optischer und technischer Art sind möglich.

Achten Sie darauf, ob die Schrauben von innen oder von außen eingeschraubt werden sollen. Schrauben, die man von außen nicht sieht, schenken Ihrem Gartenhaus ein besseres Aussehen.

Holz ist manchmal ein recht eigenwilliger Werkstoff, darum sollte jede Schraubverbindung im ersten Teil vorgebohrt werden (siehe Detail)! Das Holz kann sonst leicht der Länge nach einreißen und absplittern!



Wir empfehlen zur Dacheindeckung die von uns angebotenen Schindeln bzw die im Paket enthaltene Dachpappe zu verwenden.



Produktinformation

- Karibu Produkthinweise -

kdi • Kesseldruckimprägniert

Chromfreies, fixierendes Holzschutzmittel zur Anwendung gemäß DIN 68 800-3

Zulassungs-Nr. Z-58.1-1361

Güteüberwachung MPA Braunschweig

Geprüft nach DIN-EN 47; DIN-EN 73; DIN-EN 84; DIN-EN 113

Europa-Norm

Chromfreies Holzschutzmittel mit vorbeugender Wirkung gegen holzerstörende Insekten (einschl. Termiten), Fäulnispilze und Moderfäule. Für Hölzer der Gefährdungsklasse 1-4

Schutzwirkung Vorbeugend wirksam gegen Insektenbefall (einschließlich Termiten), Fäulnispilze und Moderfäule. Temporär wirksam gegen Bläue- und Schimmelpilze.

Wirkstoffe 205,3 g/kg (20,53%) Kupfer(II)carbonat-Kupfer(II)hydroxid (1:1), 100,0 g/kg (10,00%) Didecylpolyoxethylammoniumborat, 80,0 g/kg (8,00%) Borsäure

Anwendungsgebiete impralit®-KDS darf in den Bereichen angewendet werden, die nach DIN 68 800-3: 1990-04 der Gefährdungsklasse 1, 2, 3 oder 4 zugeordnet sind. Geeignet z.B. für Masten, Rebpfähle, Palisaden, Kinderspielplatzgeräte, Zäune, Pflanztröge, Bauhölzer, Fassaden, Stallungen, Gewächshäuser etc. impralit®-KDS ist vom Australian Quarantine and Inspection Service (= AQISBehörde) für die Imprägnierung von Vollholz zur Herstellung von Verpackungsmaterialien (z.B. Transportkisten, Paletten etc.) zugelassen. Einbringmenge: 6 kg/m³ bezogen auf die durchtränkte Zone.

Anwendungseinschränkungen Nicht anwenden

- wenn das behandelte Holz bestimmungsgemäß in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann.
- wenn das behandelte Holz in Aufenthaltsräumen und zugehörigen Nebenräumen großflächig [Flächen-/Raumvolumenverhältnis gleich oder größer 0,2 (m²/m³)] eingesetzt werden soll, es sei denn, das behandelte Holz wird zu diesen Räumen hin abgedeckt.
- wenn das behandelte Holz großflächig in sonstigen Innenräumen eingesetzt werden soll, es sei denn, die großflächige Anwendung ist bautechnisch als unvermeidlich begründet.

Holzschutzsalze können trotz guter Fixierung anfänglich bei Regen geringfügig von der Holzoberfläche abgewaschen werden. Dadurch kann es auf darunter liegenden Flächen, wie z.B. Mauerwerk, Fliesen usw., zu Verunreinigungen kommen. Um dies zu vermeiden sind in solchen Fällen entsprechende Vorkehrungen zu treffen. Die Wirksamkeit des Holzschutzes wird durch das Abwaschen nicht gemindert. Das Holzschutzmittel enthält biozide Wirkstoffe zum vorbeugenden Schutz von tragenden oder aussteifenden Holzbauteilen gegen holzerstörende Pilze und Insekten. Es ist nur dort zu verwenden, wo der Schutz der Holzbauteile erforderlich ist. Missbrauch kann auch zu Gesundheits- und Umweltschäden führen.

Einbringmengen Kesseldrucktränkung

Gefährdungsklasse 1 und 2:	2,5 kg Salzkonzentrat/m ³
Gefährdungsklasse 3:	3,0 kg Salzkonzentrat/m ³
Gefährdungsklasse 4:	5,0 kg Salzkonzentrat/m ³

Für die Anwendung DIN 68 800-3:1990-04 beachten. Die Zulassung hat an der Verwendungsstelle vorzuliegen. Merkblatt für den Umgang mit diesem Holzschutzmittel beim Hersteller anfordern.

Fixierverhalten impralit®-KDS kann unmittelbar nach der Imprägnierung leicht aus dem Holz ausgewaschen werden. Für die Wirksamkeit des Holzschutzmittels ist es erforderlich, dass das imprägnierte Holz 2 Tage, bei Temperaturen ≤ 5 °C mindestens 7 Tage, vor einer direkten Bewitterung geschützt gelagert wird.

Eine Verbauung in den Gefährdungsklassen 3 und 4 darf nur erfolgen, wenn sichergestellt ist, dass keine Holzschutzmittelbestandteile durch Auswaschung, wegen nicht ausreichender Fixierung, in den Boden, in das Grundwasser oder in die Kanalisation gelangen können. Für die Beachtung hat der Anwender Sorge zu tragen.

Überstreichbarkeit impralit®-KDS imprägniertes Holz ist bei einer Holzfeuchte von unter 25% überstreichbar. Wir empfehlen dafür unsere wässrigen Holzschutzlasuren profilan®-fina oder profilan®-top. Wegen der sehr unterschiedlichen Untergrundbedingungen und der Vielzahl der am Markt erhältlichen Produkte, sind alle anderen Anstrichmittel im Einzelfall zu prüfen.



- Karibu Gewährleistung -

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für den Kauf eines Karibu-Qualitätshauses entschieden. Ihr Haus hat unser Werk nach sorgfältiger Prüfung und Endkontrolle verlassen.

Die Firma Karibu Holztechnik GmbH gewährt Ihnen daher 5 Jahre Garantie auf Konstruktion und Verarbeitungsqualität. Innerhalb der Garantiezeit werden fehlerhafte Teile kostenlos ersetzt und geliefert. Die durch den Austausch entstehenden Kosten sind im Garantieanspruch nicht enthalten. Garantieansprüche können nur in Verbindung mit Originalpackzettel und Originalkaufbeleg in Anspruch genommen werden.

Von der Garantie sind Mängel ausgeschlossen, die bedingt sind durch:

- Eine unseren Anleitungen nicht entsprechende Verwendung des Materials
- Schäden aufgrund einer unsachgemäßen Behandlung während und nach den Montagearbeiten
- Unsachgemäße Fundamente und Gründungen
- Windgeschwindigkeit über Stärke 7, Naturkatastrophen oder anderweitige gewaltsame Einwirkungen
- Schneelasten: ca 75 kg/m² / 125 kg/m² (produktabhängig)
- Bauseitige Veränderungen am Haus
- Nichtbeachtung der Pflegehinweise und daraus entstehende Mängel
- Unzureichende Pflege des Holzes
- Fehlerhafter Holzschutzanstrich
- Holzschädigungen/Verfärbungen aufgrund von unzureichender Belüftung
- gewerbliche Nutzung

Bei Farbänderung, Ausfalläste, Harzgallen, Verzug, nicht durchgehende Risse oder ähnlichen Veränderungen, die zu den natürlichen Eigenschaften des Holzes zählen, besteht kein Beanstandungsgrund.

Für Bepflanzungen ab einer Wuchshöhe von 10 cm muss ein Mindestabstand von 2 m um das Haus eingehalten werden. Dies dient der ausreichenden Belüftung.

Weitergehende Ansprüche und Folgeschäden fallen nicht unter die Garantiebestimmungen.

Nachfolgende Pflegehinweise sind zu beachten:

- Das Holz darf vor und während der Montage nicht der prallen Sonne oder anhaltender Feuchtigkeit ausgesetzt werden.
- Bei Häusern die nicht kesseldruckimprägniert sind, müssen Sie vor dem Aufbau einen Bläuesperrgrund und anschließend einen zweifachen Schutzanstrich auftragen (einer offenporigen Holzschutzlasur). Spätestens alle zwei Jahre sollten Sie einen Schutzanstrich wiederholen.
- Bei farbigen und kesseldruckimprägnierten Bauteilen müssen lediglich die naturbelassenen Holzstellen (Sägeschnitte) und Teile nachbehandelt werden.

Nähere Informationen und Anweisungen entnehmen Sie bitte dem Punkt **Behandlung des Holzes** dieser Produktinformation. Erkundigen Sie sich nach geeigneten Lasuren bei Ihrem Farbenfachberater.

Garantiebedingungen für endbehandelte Gartenhäuser

Bei Verarbeitung der Produkte laut Aufbauempfehlung und Einhaltung der Garantievoraussetzungen garantieren wir während der Garantiedauer von 5 Jahren, dass

- das Holz nicht vergraut
- die Beschichtung nicht großflächig abplatzt (EN ISO 4628-5 Kennwert 3)
- keine Fäulnisschäden des Holzes auftreten
- kein aufwändiger Renovierungsanstrich notwendig ist

Garantievoraussetzungen:

- Profilholz muss mit ausreichender Hinterlüftung montiert werden (DIN 18516).
- Schnittflächen und Stirnholzflächen müssen durch 2 x streichen mit dem jeweiligen Decklack versiegelt werden.
- Alle der Witterung ausgesetzten Nagel-, Schraub- oder Klammerstellen müssen nach der Montage einmal mit dem jeweiligen Decklack versiegelt werden.
- Beschädigungen durch Bau- oder Montageanleitungen müssen innerhalb von 30 Tagen behoben werden.



Produktinformation

- Karibu Gewährleistung -

Vom Kunden zu berücksichtigen:

Einmal pro Jahr muss die Oberfläche auf mechanische Beschädigungen wie zB Hagelschlag überprüft werden. Eventuelle Schadstellen müssen umgehend ausgebessert werden, um größere Folgeschäden zu vermeiden. Holzbauteile sind regelmäßig zu pflegen und zu warten.

Garantieausschlüsse:

- Glanzgrad- und Farbtonänderungen bei Bewitterung müssen nach Stand der Technik akzeptiert werden (zB Verfärbungen bei Aststellen)
- Schäden, die durch große offene Fugen und Risse verursacht werden (zB Schwundrisse bei Aststellen)
- Oberflächenstörungen aufgrund von Harzfluss aus dem Holz
- Schäden, die durch höhere Gewalt, mechanische Einwirkungen (zB unsachgemäße Benutzung, Hagelschlag) zurück zu führen sind
- Schäden, die auf scharfe Kanten an Profilen zurück zu führen sind

Räumliche Gestaltung:

Die Garantiezusagen in diesem Dokument haben ausschließlich Geltung auf die Gebiete Österreich, Deutschland und Frankreich.

Gesetzliche Gewährleistung:

Die Bedingung dieses Garantiedokuments beschränken nicht die Geltung etwaiger gesetzlicher Gewährleistungsansprüche.

Ihre Garantieansprüche sowie eventuelle Rückfragen richten Sie bitte an:

Karibu Holztechnik GmbH
Abteilung Kundenservice
Postfach 15 04 53
28094 Bremen

Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem neuen Karibu-Produkt!

Ihre Karibu Holztechnik GmbH



Produktinformation

- Service -

Garantie

Sie haben sich für den Kauf ein Karibu-Qualitätserzeugnis entschieden. Ihr Produkt hat unser Werk nach sorgfältiger Prüfung und Endkontrolle verlassen. Das Produkt darf nur für den privathäuslichen Gebrauch verwendet werden. Die Firma Karibu Holztechnik GmbH gewährt Ihnen daher 5 Jahre Garantie auf Konstruktion und Verarbeitungsqualität. Die genauen Garantiebestimmungen finden Sie unter der Rubrik **Garantiebestimmungen**.

Produktionsstandort Deutschland

Ja, wir produzieren in Deutschland. Wir haben ein Werk in Bernau (Brandenburg) und eines in Bremen. Diese Kundennähe hat einen positiven Einfluss auf die Entwicklung von Produkten und die Kundenbetreuung. Weiterhin ist in Deutschland das Qualitätsbewusstsein stark ausgeprägt. Außerdem helfen Sie durch den Kauf eines unserer Produkte mit, in Deutschland Arbeitsplätze zu sichern.

Wir entwickeln und produzieren Wärmekabinen, Saunen, Saunahäuser, Carports, Pavillons, Terrassenüberdachungen, Blockbohlenhäuser, Gartenhäuser, Gerätehäuser, Kinderspielgeräte und Pools in Deutschland und vertreiben diese europaweit.

Holz • Werkstoff mit Zukunft

Als nachwachsender Naturbaustoff leistet Holz einen großen Beitrag für die Umwelt. Mit dem geringsten Herstellungsenergiebedarf verbindet Holz optimal ökologische, baubiologische und ökonomische Vorteile.

Wir, die Karibu Holztechnik GmbH sowie unsere Holzlieferanten und die Hobelwerke die den Rohstoff für unsere Produkte liefern, sind PEFC zertifiziert. So wird gewährleistet, dass Sie den Weg Ihres Produktes über Fertigstellung, Produktion, bis hin zum Wald in dem der verwendete Baum geschlagen wurde, verfolgen können. Wir können Ihnen garantieren, dass unsere Produkte, die mit diesen Logos gekennzeichnet sind, zu 100% aus nachhaltiger und ökologisch schonender Forstwirtschaft stammen. Achten Sie auf dieses Zeichen!



Servicehotline

In jedem Paket ist die Telefonnummer des Herstellers Karibu Holztechnik angegeben. Auch Endverbraucher können sich mit eventuellen Aufbau Problemen oä direkt an die Fachleute aus der Fertigung wenden. Hier wird gern für schnelle Hilfe gesorgt.

Bitte halten Sie folgende Angaben bereit:

- Name des Marktes, wo Sie dieses Produkt erworben haben
- Ihre Lieferscheinnummer
- Produktname
- Serien- und die Produktnummer (Auf dem Vordruck **Beanstandung zur Seriennummer** rechts oben)
- Nummer und Bezeichnung des kaputten Teils aus Ihrer Stückliste

Per Telefon oder Fax ist immer jemand für Sie da!

Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr
Freitag von 8.00 bis 14.30 Uhr

Telefon: 0049 (0) 4 21 / 38 69 3 – 33
Fax: 0049 (0) 4 21 / 38 69 3 – 950
E-Mail: info@karibu.de



Produktinformation

- Service -



Beanstandungen

Vor dem Aufbau sollte eine Stückzahlkontrolle mittels der Stückliste erfolgen. Sollte tatsächlich einmal etwas fehlen oder beschädigt sein, so muss dieses unverzüglich beanstandet werden, damit ggf Ersatz geliefert werden kann.

Der Vordruck **Beanstandung zur Seriennummer** ist jedem Produktpaket beigelegt. Bitte füllen Sie den Vordruck sorgfältig aus und schicken oder faxen Sie ihn an uns zurück.

Beanstandung zur Seriennummer:
Reclamatie over serienummer:
Reclamación sobre el número de serie:
Complaint regarding serial number:

Empfänger / Ontvanger / Destinataire / Destinatarie / Adresse
Karibu Holztechnik GmbH
Eduard-Suling-Straße 17
D-28217 Bremen

Produkttitel / Productnaam / Reclamations sur le produit / El Dato del producto / Product data
Artikelnummer / Numero de artículo / Numero de artículo / Article number

Wo haben Sie dieses Produkt erworben? / Waar heeft u dit product gekocht? / De que fuente se adquirió el producto? / Where did you purchase this product?
Handelsname / Handelsnaam / Nombre de comercio / Brand name

Abwander / Afzender / Expediente / Remittente / Sender
Straße Nr. / Straat nr. / Rue n.º / Calle n.º / Street, house number

Land / Land / País / País / Country
Land: Land / País / País / Country

Bezeichnet die Beschreibung des Produktes auch den Aspekt auf den die Beanstandung bezieht? / Het betreft de omschrijving van het product en het onderwerp van de buitenlandse beschadiging? / ¿Describe los componentes del producto también el elemento que está en reclamo? / Does the product description include the specific item being claimed?	Ja / Yes / Sí / Oui	Nein / No / No / Non
Bezeichnet die Beschreibung des Produktes auch den Aspekt auf den die Beanstandung bezieht? / Het betreft de omschrijving van het product en het onderwerp van de buitenlandse beschadiging? / ¿Describe los componentes del producto también el elemento que está en reclamo? / Does the product description include the specific item being claimed?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bezeichnet die Beschreibung des Produktes auch den Aspekt auf den die Beanstandung bezieht? / Het betreft de omschrijving van het product en het onderwerp van de buitenlandse beschadiging? / ¿Describe los componentes del producto también el elemento que está en reclamo? / Does the product description include the specific item being claimed?

Artikelnummer / Beschrijving en Afmeting / Amount / Beanstandungsgrund / Número / Descripción e información / Nombre / Objeto de la reclamación / Número de reclamación / Motivo de reclamación / Reason for complaint	Artikelnummer / Beschrijving en Afmeting / Amount / Beanstandungsgrund / Número / Descripción e información / Nombre / Objeto de la reclamación / Número de reclamación / Motivo de reclamación / Reason for complaint	Artikelnummer / Beschrijving en Afmeting / Amount / Beanstandungsgrund / Número / Descripción e información / Nombre / Objeto de la reclamación / Número de reclamación / Motivo de reclamación / Reason for complaint

Datum / Datum / Date / Fecha / Date / Uhrzeit / Handtekening / Signature / Firma / Signature

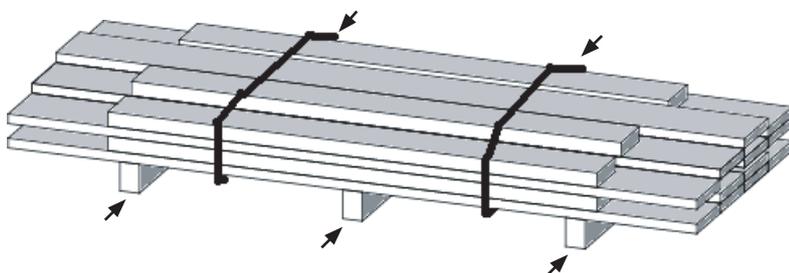
Bei telefonischer Beanstandung ist die Seriennummer und der Produktname anzugeben.

Auch bei Rückfragen an den Hersteller sollte immer Bezug auf die Stückliste und die Seriennummer genommen werden. Nach Aufbau des Produkts können Beanstandungen, die sich auf fehlende oder beschädigte Teile beziehen, nicht mehr akzeptiert werden. Bitte weisen Sie auch Ihre Kunden auf diesen Sachverhalt hin.

Warenrückholungen

Aus Haftungsgründen muss die Ware an der Grundstücksgrenze abgelegt sein.

Packen Sie ein stabiles Paket, welches Sie am besten mittels zweier bzw dreier (je nach Warenlänge) Seile oder Gurte in gleichmäßigen Abständen bündeln.



In Querrichtung unter der Ware sollten sich die ursprünglichen Querunterleger ebenfalls in gleichmäßigen Abständen befinden.